

Jahrgang 2004

Gewerbliche Lehrabschlussprüfungen  
**Elektromonteur / Elektromonteurin**

Berufskennntnisse schriftlich

**Telematik, inklusive Normen**

Name

Vorname

Kandidatennummer

Datum

## KANDIDATENVORLAGE

**Zeit** 20 Minuten

**Hilfsmittel** Keine

**Bewertung**

- Die maximale Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
- Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
- Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
- Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
- Es werden auch halbe Punkte erteilt.

**Notenskala**

<b>Maximale Punktezah: 24</b>		
23 - 24	Punkte =	Note 6
20,5 - 22,5	Punkte =	Note 5,5
18 - 20	Punkte =	Note 5
16 - 17,5	Punkte =	Note 4,5
<u>13,5 - 15,5</u>	<u>Punkte =</u>	<u>Note 4</u>
11 - 13	Punkte =	Note 3,5
8,5 - 10,5	Punkte =	Note 3
6 - 8	Punkte =	Note 2,5
4 - 5,5	Punkte =	Note 2
1,5 - 3,5	Punkte =	Note 1,5
0 - 1	Punkte =	Note 1

Erreichte Punktezah	Note

Unterschrift der Experten

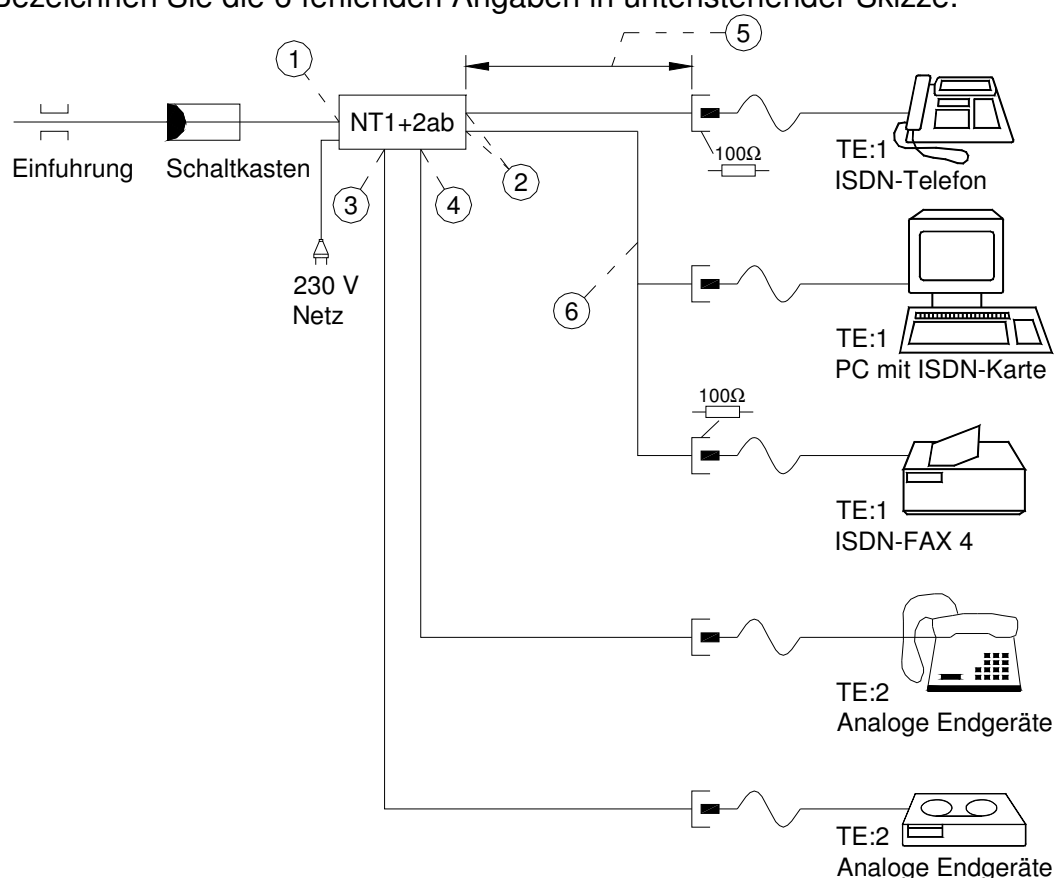
**Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem 1. September 2005 zu Übungszwecken verwendet werden !**

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe LAP des VSEI im Beruf Elektromonteur  
Herausgeber: DBK Deutschschweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz, Luzern

Fragen	Punkte
<p>1. Welche Norm-Spannung und Spannungsart wird bei einem Economy-Line-Anschluss verwendet:</p> <p>a) bei einem ankommenden Ruf? b) im Ruhezustand?</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p>	<p>...../2</p>
<p>2. a) Skizzieren Sie das Prinzipschema einer Grobsicherung und bezeichnen Sie die Bauteile.</p> <p>b) Welche zwei Schutzaufgaben hat die Grobsicherung zu übernehmen?</p> <p>a)</p> <p>b) - .....</p> <p>- .....</p>	<p>...../4</p>
<p>Übertrag</p>	<p>...../6</p>

Fragen	Punkte
Übertrag	...../6
<p>3. Was bildet den Netzabschluss bei einem:</p> <p>a) Economy-Line-Anschluss? b) Multi-Line-Anschluss?</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p>	<p>...../2</p>
<p>4. Was versteht man unter den Begriffen:</p> <p>a) Simplex? b) Duplex?</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p>	<p>...../2</p>
<p>5. Welche Pins sind bei einer RJ-45 Steckdose belegt?</p> <p>a) beim Anschluss einer S-Schnittstelle b) beim Anschluss einer U-Schnittstelle</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p>	<p>...../2</p>
Übertrag	...../12

Fragen	Punkte
Übertrag	...../12
<p>6. Ordnen Sie die Begriffe a) bis d) den Leistungsmerkmalen einer TVA / PBX zu.</p> <p>a) Nachtschaltung  b) Anklopfen  c) Makeln  d) Hotline</p> <p>Ω Ein ankommender Ruf wird bei einem bereits telefonierenden Teilnehmer signalisiert.</p> <p>Ω Ein Telefonanschluss ist so programmiert, dass nach Abheben des Hörers automatisch eine vorbestimmte Nummer gewählt wird.</p> <p>Ω Teilnehmer 1 wechselt zwischen Teilnehmer 2 und 3 hin und her ohne aufzulegen.</p> <p>Ω Eine am Tag geltende Rufverteilung wird für die Nacht geändert.</p>	...../2
<p>7. Wie viele gleichzeitige Sprechverbindungen können mit den folgenden Anschlussarten aufgebaut werden?</p> <p>a) Basisanschluss  b) Primäranschluss</p> <p>a) .....</p> <p>b) .....</p>	...../2
Übertrag	...../16

Fragen	Punkte
Übertrag ...../16	
<p>8. Bezeichnen Sie die 6 fehlenden Angaben in untenstehender Skizze.</p>  <p>Schnittstelle ①: .....</p> <p>Schnittstelle ②: .....</p> <p>Schnittstelle ③: .....</p> <p>Schnittstelle ④: .....</p> <p>Maximale Länge der Leitung ⑤: .....</p> <p>Anzahl Drähte der Leitung ⑥: .....</p> <p style="text-align: right;">...../3</p>	
<p>9. Bei welchen Frequenzen arbeitet ein Mobiltelefon?</p> <p>a) GSM: .....</p> <p>b) DCT: .....</p> <p style="text-align: right;">...../2</p>	
Übertrag ...../21	

Fragen	Punkte
Übertrag	...../21
<p>10. Ein Privatkunde mit der Telefonnummer 052 765 43 21 wünscht seinen Festanschluss auf sein Mobiltelefon (079 123 45 67) umzuleiten.</p> <p>Notieren Sie die einzelnen Programmierungen beim Ein- und Ausschalten.</p> <p>Einschalten: .....</p> <p>Ausschalten: .....</p>	<p>...../1</p>
<p>11. Nennen Sie zwei Wahlverfahren in der analogen Telefoniertechnik.</p> <p>- .....</p> <p>- .....</p>	<p>...../2</p>
<b>Total</b>	<b>...../24</b>